

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr. VII/41/17

Erschienen am 19. Juli 1955

ZG 43

1
3 L 2 a

Die Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände
aus Steuern, Finanzaufweisungen und Umlagen von
Januar bis März 1955 und im
Rechnungsjahr 1954

(Ergebnisse der Vierteljahresstatistik der
Gemeindefinanzen)

(4735) J

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
A. Steuern	3- 5
B. Finanzzuweisungen und Umlagen	5- 7
C. Tabellenteil	
I. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern im Rechnungsjahr 1954 nach Rechnungsvierteljahren	8-11
II. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden und Ge- meindeverbände im Rechnungsjahr 1954 nach Rechnungs- vierteljahren	12-15
III. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden und Ge- meindeverbände im Rechnungsjahr 1954 nach Steuer- arten und Ländern	16-21
IV. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden und Ge- meindeverbände im 4. Rechnungsvierteljahr 1954	22-27
V. Kassenmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden und Gemeindeverbände an allgemeinen Finanzzuweisungen und Umlagen im Rechnungsjahr 1954	28-32
VI. Kassenmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden und Gemeindeverbände an allgemeinen Finanzzuweisungen und Umlagen im 4.Rechnungsvierteljahr 1954	33-37
VII. Berichtigte kassenmäßige Steuereinnahmen in Rhein- land-Pfalz im 2. und 3. Rvj.1954	38

A. Steuern

Viertes Rechnungsvierteljahr 1954

Die kommunalen Steuereinnahmen waren mit 1 374,7 Mill.DM im 4. Rechnungsvierteljahr 1954 um insgesamt 22,8 Mill.DM (1,6 vH) niedriger als im vorhergehenden Rechnungsvierteljahr. Gegenüber dem vergleichbaren Quartal des Rechnungsjahres 1953 lag jedoch die Gesamtsumme der Steuereinnahmen um 190,3 Mill.DM oder 16,1 vH höher. Der Steuerrückgang des IV. gegenüber dem III. Rechnungsquartal ergab sich vor allem durch die den Zahlungsterminen entsprechenden Mindereinnahmen bei der Gewerbesteuer in Höhe von 46,3 Mill.DM (5,5 vH); diese wurden aber durch die Mehreinnahmen bei den übrigen Steuern teilweise ausgeglichen. Allein die beiden Grundsteuern wiesen saisonbedingte Mehreinnahmen von insgesamt 17,0 Mill.DM auf, wovon 8,4 Mill.DM auf die Grundsteuer A und 8,6 Mill.DM auf die Grundsteuer B entfielen.

Kassennäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern
im Bundesgebiet (einschl. Hansestädte und West-Berlin)
im Rechnungsjahr 1954
nach Steuerarten
- Mill.DM -

Steuerart	Rechnungsjahr 1954					Rechnungsjahr 1953	
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen	4. Rvj.	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Grundsteuer A ¹⁾	71,9	76,9	86,6	94,9	330,4	90,4	322,7
Grundsteuer B ²⁾	243,9	251,0r	257,8r	266,5	1 019,3	255,1	976,0
Gewerbesteuer (E.u.K.) ³⁾	712,5	766,1r	841,2r	794,9	3 114,7	637,5	2 767,9
Lohnsummensteuer	98,5	96,7	101,8	105,3	394,3	95,4	359,4
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	20,0	23,7	24,9r	26,0	94,7	22,6	80,7
Gemeindegetränksteuer	22,8	24,3	24,2	26,0	97,3	24,0	90,3
Vergnügungssteuer	41,3	42,7r	47,2	48,7	179,9	47,2	168,6
Sonstige Gemeindesteuern	19,7	15,4	13,9	12,4	61,3	12,2	60,0
Zusammen	1 222,7	1 296,9r	1 397,5r	1 374,7	5 291,8	1 184,4	4 825,7
Davon:							
Hansestädte	86,5	84,9	105,4r	103,0	379,6	85,0	340,1
Übrige kreisfreie Städte	557,1	595,8	637,7	619,4	2 410,0	530,6	2 207,0
Kreisangehörige Gemeinden	501,6	533,1r	562,7r	562,0	2 159,4	490,1	1 978,6
Kreise	14,8	16,0	17,1	17,9	65,8	15,5	57,0
West-Berlin	62,7	67,2	74,7	72,4	277,0	63,1	243,1

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Einschl. Grundsteuerbeteiligungsbeträge.- 2) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten.-

3) Einschl. Gewerbesteuerabgleichzuschüsse.

Mit Ausnahme der Kreise sind alle kommunalen Gebietskörperschaften in allen Ländern - außer Hamburg und Bayern - von dem Rückgang betroffen, am stärksten die kreisfreien Städte.

Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern
im Rechnungsjahr 1954
nach Ländern
- Mill.DM -

Land	Rechnungsjahr 1954					Rechnungsjahr 1953	
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen	4. Rvj.	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Schleswig-Holstein	41,9	44,5	48,4	47,2	182,0	41,7	168,4
Hamburg	66,0	63,4	78,1r	78,6	286,2	64,6	259,3
Niedersachsen	131,8	137,4	145,6	143,7	558,5	130,0	514,4
Bremen	20,5	21,3	27,2	24,3	93,4	20,4	80,8
Nordrhein-Westfalen	402,2	438,8	449,3	447,9	1 738,3	384,1	1 609,5
Hessen	100,5	104,5	115,2	111,7	431,9	97,3	388,0
Rheinland-Pfalz	61,5	65,7r	69,5r	86,9	263,7	64,3	243,7
Baden-Württemberg	176,5	183,8	203,8	195,9	759,9	164,7	676,3
Bayern (einschl. Lindau)	159,1	170,1	185,7	186,0	700,9	154,4	642,4
Bundesgebiet (ohne West-Berlin)	1 160,0	1 229,7r	1 322,8r	1 302,3	5 014,8	1 121,3	4 582,7
West-Berlin	62,7	67,2	74,7	72,4	277,0	63,1	243,1
Bundesgebiet (einschl. West-Berlin)	1 222,7	1 296,9r	1 397,5r	1 374,7	5 291,8	1 184,4	4 825,7

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

Rechnungsjahr 1954

Die kassenmäßigen Einnahmen aus Gemeindesteuern betrugen in der Zeit vom 1.IV.1954 bis 31.III.1955 insgesamt 5 291,8 Mill.DM. Die günstige Entwicklung seit 1949 hat sich auch im Rechnungsjahr 1954 fortgesetzt. In den Jahren 1949 bis 1954 haben sich die gemeindlichen Steuereinnahmen mehr als verdoppelt. Welche Bedeutung dabei den Realsteuern für die Gemeinden zukommt, ist daraus zu ersehen, daß im Berichtsjahr die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital allein 58,9 vH aller kommunalen Steuereinnahmen ausmacht, während auf die Grundsteuer B 19,3 vH, auf die Lohnsummensteuer 7,5 vH, auf die Grundsteuer A 6,2 vH entfallen. Nur 8,2 vH bleiben also für die übrigen Steuern, von denen die Vergnügungsteuer (Kinosteuer und übrige Vergnügungsteuer) mit 179,9 Mill.DM (3,4 vH), die Gemeindegetränksteuer mit 97,3 Mill.DM (1,8 vH) sowie die hauptsächlich von den kreisfreien Städten und Kreisen erhobene Wertzuwachssteuer mit 94,7 Mill.DM (1,8 vH) die bedeutendsten sind.

Gegenüber dem Rechnungsjahr 1953 haben sich die Steuereinnahmen um 466,1 Mill.DM (9,7 vH) erhöht, wobei das höhere Ergebnis in der Hauptsache auf die Mehreinnahmen an Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (346,7 Mill.DM = 12,5 vH) zurückzuführen ist. Auch die Lohnsummensteuer (+ 9,7 vH), Gemeindegetränksteuer (+ 7,8 vH), Vergnügungsteuer insgesamt (+ 6,7 vH) davon Kinosteuer (+ 6,8 vH), Grundsteuer A und B (+ 2,4 vH, bzw. 4,4 vH) und die in einer Summe zusammengefaßten "Sonstigen Gemeindesteuern" (+ 10,8 vH) haben

Teil an diesem Mehrbetrag an Steuereinnahmen, an dem absolut am stärksten (203,0 Mill.DM) die kreisfreien Städte beteiligt sind, während die Kreise den prozentual höchsten Steuerzuwachs (15,5 vH) im Berichtsjahr zu verzeichnen haben.

Länderweise ist die Zuwachsrate etwas verschieden; sie bewegte sich zwischen 15,6 (Bremen) und 8,0 vH (Nordrhein-Westfalen).

Die steuerähnlichen Einnahmen brachten den Gemeinden und Gemeindeverbänden im Rechnungsjahr 1954 zusammen 28,6 Mill.DM. Auch diese wiesen gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme von 6,0 Mill.DM oder knapp ein Drittel auf. Vor allem haben sich die Verwaltungskostenzuschüsse von Bundesbahn und Bundespost um 2,5 Mill.DM, die "sonstigen" steuerähnlichen Einnahmen um 1,5 Mill.DM und die nichtverteilten Pachteinnahmen um 1,1 Mill.DM erhöht.

Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern
in den Kalenderjahren 1952 - 1954
nach Steuerarten
- Mill.DM -

Steuerart/ Gebietskörperschaft	Kalenderjahr 1954					Kalenderjahr	
	1. Kvj.	2. Kvj.	3. Kvj.	4. Kvj.	Zusammen	1953	1952
	1	2	3	4	5	6	7
Grundsteuer A ¹⁾	90,4	71,9	76,9	86,6	325,8	317,2	306,5
Grundsteuer B ²⁾	255,1	243,9	251,0r	257,8r	1 007,9	957,1	918,7
Gewerbesteuer (E.u.K.) ³⁾	637,5	712,5	756,1r	841,2r	2 957,3	2 747,8	2 309,8
Lohnsummensteuer	95,4	90,5	96,7	101,8	384,4	349,4	313,2
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	22,6	20,0	23,7	24,9r	91,2	76,4	67,8
Gemeindegetränkesteuer	24,0	22,3	24,3	24,2	95,3	88,7	82,9
Vergnügungsteuer	47,2	41,3	42,7r	47,2	178,4	165,6	153,5
Sonstige Gemeindesteuern	12,2	19,7	15,4	13,9	61,1	61,9	63,6
Zusammen	1 184,4	1 222,7	1 293,9r	1 397,5r	5 101,5	4 764,1	4 216,2
Davon:							
Hansestädte	85,0	86,5	84,8	105,4r	361,7	337,1	303,1
Übrige kreisfreie Städte	530,6	557,1	595,8	637,7	2 321,2	2 172,4	1 997,9
Kreisangehörige Gemeinden	490,1	501,3	533,1r	532,7r	2 057,5	1 961,7	1 757,4
Kreise	15,5	14,3	16,0	17,1	63,5	54,7	50,3
West-Berlin	63,1	62,7	67,2	74,7	267,7	238,3	210,8

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

- 1) Einschl. Grundsteuerbeteiligungsbeträge.- 2) Einschl. Grundsteuerbeiträgen für Arbeiterwohnstätten.-
3) Einschl. Gewerbesteuerausgleichszuschüsse.

B. Allgemeine Finanzaufweisungen und Umlagen

Den Kommunalverwaltungen flossen im abgelaufenen Rechnungsvierteljahr 220,8 Mill.DM an allgemeinen Finanzaufweisungen von den Ländern (gegenüber 230,9 Mill.DM im Vorvierteljahr) zu.

Soweit die Zahlungen kassenmäßig in die zwölf Monate April 1954 bis März 1955 fielen, standen den Gemeinden und Gemeindeverbänden an allgemeinen Finanzzuweisungen der Länder 875,4 Mill.DM, mithin 18,1 Mill.DM mehr als im Vorjahr, zur Verfügung. Allerdings ist zu berücksichtigen, daß im Rechnungsjahr 1953 die Landschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen (1954: 56,3 Mill.DM) nicht in die Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen einbezogen waren. Im allgemeinen lagen die in den einzelnen Ländern ermittelten Summen an allgemeinen Finanzzuweisungen nur knapp über oder - wie in Schleswig-Holstein und Niedersachsen - unter den entsprechenden Beträgen des Vorjahres. Nur Baden-Württemberg hat rd. ein Viertel weniger an allgemeinen Finanzzuweisungen nachgewiesen als im Jahr zuvor. Am Gesamtbetrag der Finanzzuweisungseinnahmen waren die kreisfreien Städte mit 372,8 Mill.DM (31,2 vH) relativ etwas schwächer beteiligt als im Vorjahr mit 326,1 Mill.DM (38,0 vH). Das gleiche gilt auch für die kreisangehörigen Gemeinden und Ämter mit 332,3 Mill.DM (38,0 vH) gegenüber 1953 mit 337,8 Mill.DM (39,4 vH). Dementsprechend waren die Kreise mit 210,0 Mill.DM (24,0 vH) und die Bezirksverbände mit 60,3 Mill.DM (6,9 vH) stärker beteiligt als 1953 (188,6 Mill.DM = 22,0 vH, bzw. 4,8 Mill.DM = 0,6 vH).

Allgemeine Finanzzuweisungen der Länder
an Gemeinden und Gemeindeverbände
im Rechnungsjahr 1954

- Mill.DM -

Land/Gebietskörperschaft	Rechnungsjahr 1954					Rechnungs- jahr 1953
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	Zusammen	
	1	2	3	4	5	6
Schleswig-Holstein	6,9	7,4	7,4	7,0	28,8	29,2
Niedersachsen	19,3	18,0	22,2	26,0	87,5	99,9
Nordrhein-Westfalen	80,7	90,3	87,5	85,8	344,2 ¹⁾	280,8 ²⁾
Hessen	15,4	22,5	18,1	17,0	73,1	67,2
Rheinland-Pfalz	5,3	13,3	8,9 ^r	7,4	35,0	32,3
Baden-Württemberg	40,3	44,4	48,9	36,5	171,1	224,7
Bayern (einschl. Lindau)	28,2	31,4	36,8	39,2	135,7	123,2
Zusammen	196,3	227,4	230,9 ^r	220,8	875,4	857,3
Davon:						
Kreisfreie Städte	70,9	66,3	67,1	68,6	272,8	326,1
Kreisangehörige Gemeinden und Ämter	66,2	86,3	94,7 ^r	85,1	332,3	337,8
Kreise	44,5	59,7	54,2	51,6	210,0	188,6 ²⁾
Bezirksverbände	14,7	15,2	14,9	15,5	60,3 ¹⁾	4,8 ²⁾

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Finschl. Landschaftsverbände Nordrhein-Westfalen. 2) Ohne Landschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen.

Die Umlage-Ausgaben waren von Januar bis März 1955 mit 261,9 Mill.DM gegenüber dem Vorvierteljahr um rund 14 Mill.DM höher. An dieser Mehrausgabe sind sowohl die kreisangehörigen Gemeinden (Amts- und Kreisumlage) als auch die kreisfreien Städte und Kreise (Bezirksumlage) beteiligt. Die Umlage-Einnahmen der Kommunalverbände für den gleichen Zeitraum betrugen 228,0 Mill.DM und

lagen knapp über den entsprechenden Einnahmen des dritten Quartals (225,2 Mill.DM).

Im gesamten Rechnungsjahr 1954 sind die Ausgaben der kreisfreien Städte und der kreisangehörigen Gemeinden für allgemeine Umlagen mit 955,3 Mill.DM um rd. 79 Mill.DM höher als im Vorjahr. Die im Berichtsjahr ermittelten Umlage-Einnahmen der Kommunalverbände betrugen 877,5 Mill.DM, von denen mehr als zwei Drittel auf die Kreise entfielen.

Allgemeine Umlagen
im Rechnungsjahr 1954

- Mill.DM -

Land/ Gebietskörper- schaft	Umlagen											
	Einnahmen						Ausgaben					
	Rechnungsjahr 1954					Rj. 1953	Rechnungsjahr 1954					Rj. 1953
	1.Rvj.	2.Rvj.	3.Rvj.	4.Rvj.	Zusammen		1.Rvj.	2.Rvj.	3. Rvj.	4.Rvj.	Zusammen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schleswig-Holstein	7,1	8,6	8,6	8,7	33,0	30,9	6,9	8,5	8,7	8,7	32,8	30,9
Niedersachsen	26,7	28,4	30,8	30,5	116,3	113,9	32,5	34,1	39,2	43,0	148,9	148,4
Nordrhein-Westfalen	62,9	79,9	74,4	76,3	293,5 ¹⁾	212,1 ²⁾	66,7	80,7	77,8	79,2	304,5 ¹⁾	278,6 ²⁾
Hessen	15,1	17,9	18,4	18,7	70,1	64,0	15,5	18,0	19,4	20,4	73,3	62,2
Rheinland-Pfalz	9,6	16,7	15,5	14,6	56,4	51,5	10,2	16,3r	16,1r	15,1	57,6	51,6
Baden-Württemberg	25,3	25,7	25,0	22,7	98,7	100,2	26,3	25,2	25,8	30,2	107,5	117,7
Bayern (einschl. Lindau)	44,8	55,6	52,7	56,5	209,5	191,3	44,6	59,7	61,3	65,2	230,8	187,3
Zusammen	191,6	232,7	225,2	228,0	877,5	764,0	202,6	242,6r	248,2r	261,9	955,3	876,7
Davon:												
Kreisfreie Städte	0,1	0,1	0,3	0,1	0,6	-	27,6	28,7	29,9	37,4	123,6	105,7
Kreisangehörige Ge- meinden und Ämter	18,9	27,1	25,4	24,7	96,0	92,9	148,0	178,0r	182,6r	187,1	695,7	654,8
Kreise	131,7	155,6	156,7	157,5	601,5 ¹⁾	566,8 ²⁾	25,8	29,1	27,9	30,7	113,4 ¹⁾	116,2
Bezirksverbände	40,9	50,0	42,8	45,7	179,4	104,3	1,2	6,8	7,9	6,8	22,7 ¹⁾	-

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Einschl. Landschaftsverbände Nordrhein-Westfalen, - 2) Ohne Landschaftsverbände Nordrhein-Westfalen.

I. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern

im Rechnungsjahr 1954

1. Gemeinden und Gemeindeverbände

einschl. Hansestädte und West-Berlin

- 1 000 DM -

Steuerart	Rechnungsjahr 1954					Rechnungsjahr	
	1. Rv.	2. Rv.	3. Rv.	4. Rv.	zusammen	1953	1952
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	71 891	76 901r	86 534r	95 089	330 416	322 795	307 506
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	241 119	247 641r	254 967r	262 768	1 006 495	963 954	913 877
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	663	173	673	2 437	3 947	3 967	3 803
gungsbeträge (Ausgaben	608	186	620	2 581	3 973	4 050	3 849
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter-Wohn- stätten	2 818	3 407	2 878	3 693	12 797	12 083	13 458
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	712 669	766 395r	840 966r	795 233	3 115 264	2 768 287	2 430 651
Lohnsummensteuer	90 516	96 712	101 781	105 296	394 306	359 436	321 274
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	16 473	24 024r	22 140r	23 507	86 144	82 342	76 562
gleichzuschüsse (Ausgaben	16 685	24 330r	21 870r	23 854	86 740	82 684	75 721
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	20 018	23 731	24 896r	26 030	94 676	80 730	69 156
Schankerlaubnissteuer	1 393	1 523	1 582	1 669	6 167	5 298	4 367
Jagd- und Fischereisteuer	447	559	629	634	2 269	2 217	1 819
Gemeindetränkesteuer	22 830	24 294r	24 187r	26 030	97 341	90 267	84 111
Speiseeissteuer	293	613	217	63	1 185	1 516	1 536
Kinosteuer	32 528	33 851r	37 413r	36 790	140 581	131 688	120 988
Übrige Vergnügungsteuer	8 774	8 892r	9 738r	11 878	39 282	36 919	34 483
Hundesteuer	17 130	11 961r	10 758r	9 494	49 373	48 633	47 498
Sonstige Gemeindesteuern	408	723	644r	494	2 268	2 333	9 794
Steuereinnahmen	1 222 675	1 295 906r	1 397 545r	1 374 672	5 291 797	4 825 736	4 361 314
Steueraufkommen	1 222 632	1 297 205r	1 397 222r	1 375 162	5 292 421	4 826 161	4 360 518

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

noch: I. Kassamäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern

im Rechnungsjahr 1954

2. West - Berlin

- 1 000 DM -

Steuerart	Rechnungsjahr 1954					Rechnungsjahr	
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen	1953	1952
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ..	42	54	40	29	165	198	170
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	24 927	24 928	24 827	24 602	99 283	97 511	96 295
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-
gungsbeträge (Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter-Wohn- stätten	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	23 530	26 792	33 340	30 786	114 447	89 752	73 226
Lohnsummensteuer	7 834	8 768	9 479	9 950	36 031	31 159	26 089
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-
gleichzuschüsse (Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	568	621	873	728	2 790	2 065	2 260
Schankerlaubnissteuer	71	64	72	82	289	276	216
Jagd- und Fischereisteuer	-	-	-	-	-	-	-
Gemeindegetränksteuer	1 466	1 485	1 617	1 728	6 296	5 537	7 325
Speiseeissteuer	-	-	-	-	-	-	-
Kircsteuer	2 305	2 464	2 314	2 290	9 393	9 054	8 249
Übrige Vergnügungsteuer	699	764	830	884	3 177	2 790	2 665
Hundesteuer	1 222	1 249	1 312	1 342	5 124	4 715	4 299
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	-	-	-	-	-
Steuereinnahmen	62 664	67 207	74 705	72 420	276 997	243 057	220 794
Steueraufkommen	62 664	67 207	74 705	72 420	276 997	243 057	220 794

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

noch: I. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern

im Rechnungsjahr 1954

3. Gemeinden und Gemeindeverbände

einschl. Hansestädte (ohne Berlin)

- 1 000 DM -

Steuerart	Rechnungsjahr 1954					Rechnungsjahr	
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen	1953	1952
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ...	71 848	76 848r	86 494r	95 060	330 251	322 598	307 336
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	216 191	222 714r	230 140r	238 167	907 212	866 443	817 582
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	663	173	573	2 437	3 947	3 967	3 803
gungsbeträge (Ausgaben	608	186	620	2 581	3 973	4 050	3 849
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter-Wohn- stätten	2 818	3 407	2 878	3 693	12 797	12 083	13 458
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	689 140	739 603r	807 626r	764 448	3 000 816	2 678 535	2 357 425
Lohnsummensteuer	82 681	87 944	92 302	95 347	358 275	328 277	295 185
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	16 413	24 024r	22 140r	23 507	86 144	82 342	76 562
gleichzuschüsse (Ausgaben	16 685	24 330r	21 870r	23 854	86 740	82 684	75 721
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	19 449	23 110	24 023r	25 302	91 886	78 665	66 896
Schankerlaubnissteuer	1 322	1 459	1 510	1 588	5 878	5 021	4 151
Jagd- und Fischereisteuer	447	559	629	634	2 269	2 217	1 619
Gemeindegetränksteuer	21 365	22 809r	22 570r	24 302	91 045	84 730	76 786
Speiseeissteuer	293	613	217	63	1 185	1 516	1 536
Kinsteuer	30 223	31 367r	35 099r	34 500	131 189	122 634	112 739
Übrige Vergnügungsteuer	8 075	8 128r	8 908r	10 994	36 105	34 128	31 818
Hundsteuer	15 908	10 712r	9 476r	8 152	44 249	43 924	43 199
Sonstige Gemeindesteuern	408	723	644r	494	2 269	2 333	9 794
Steuereinnahmen	1 160 011	1 229 699r	1 322 839r	1 302 252	5 014 801	4 582 678	4 140 523
Steueraufkommen	1 160 168	1 229 997r	1 322 516r	1 302 742	5 015 424	4 583 104	4 139 724

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

noch: I. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern
im Rechnungsjahr 1954
4. Hansestädte
- 1 000 DM -

Steuerart	H a m b u r g							B r e m e n							Hansestädte zusammen		
	Rechnungsjahr 1954					Rech-	Rech-	Rechnungsjahr 1954					Rech-	Rech-	Rechnungsjahr		
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen	nungs-	nungs-	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen	nungs-	nungs-	1954	1953	1952
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	186	117	129	142	574	534	539	15	16	16	16	63	63	63	638	598	602
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	10 730	10 487	10 559	12 044	43 820	42 558	41 453	4 159 ²⁾	4 158 ²⁾	5 846 ²⁾	4 058 ²⁾	18 221 ²⁾	18 800 ²⁾	17 384 ²⁾	62 041 ²⁾	61 358 ²⁾	58 836 ²⁾
Grundsteuerbeiträge (Einnahmen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeiträge (Ausgaben)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	1	-	-	644	645	665	666	56	- 56	- 56	-	- 56	57	59	589	722	725
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	43 625	41 320	54 803	52 762	192 510	167 895	152 865	10 892	11 443	15 039	13 378	50 752	40 416	40 495	243 263	208 312	193 361
Lohnsummensteuer	6 144	6 786	7 226	7 619	27 776	24 842	22 991	3 481	3 815	4 124	4 606	16 025	13 921	12 508	43 801	38 763	35 500
Gewerbesteuerzuschüsse (Einnahmen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuerzuschüsse (Ausgaben)	-	659	330	330	1 318	1 193	897	192	192	192	192	767	653	816	2 086	1 846	1 713
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	2 ¹⁾	-	1 ¹⁾	1 ¹⁾	4 ¹⁾	3 655	2 782	343	342	467	439	1 591	1 423	1 097	1 595	5 077	3 678
Schankerlaubnissteuer	-	-	-	-	-	0	1	14	14	15	14	57	44	37	57	44	38
Jagd- und Fischereisteuer	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	-
Gemeindegetränkesteuer	1 868	1 956	2 051	2 125	7 997	7 543	6 457	769	774	859	869	3 271	2 911	2 692	11 268	10 455	9 149
Speiseeissteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinosteuer	2 074	2 195	2 309	2 298	8 876	7 725	7 189	715	756	808	776	3 055	2 733	2 507	11 931	10 457	9 696
Übrige Vergnügungssteuer	563	582	689	716	2 550	2 372	2 215	127	131	184	235	676	567	538	3 227	2 940	2 753
Mundsteuer	812	657	689	628	2 785	2 694	2 566	163	116	119	109	507	489	466	3 292	3 183	3 031
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Steuereinnahmen	66 004	63 440	78 127	78 650	286 221	259 291	238 827	20 542	21 316	27 230	24 307	93 396	80 772	77 031	379 617	340 063	315 858
Steueraufkommen	66 904	64 100	78 456	78 979	287 539	260 483	239 724	20 734	21 508	27 422	24 499	94 163	81 425	77 847	381 702	341 909	317 571

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Der gemeindliche Zuschlag zur Grunderwerbsteuer ist in Hamburg ab 1.4.1954 in die Landessteuer einbezogen. Bei obigen Beträgen handelt es sich um Wertzuwachssteuer-Reste. - 2) Einschl. Grundsteuer A von Bremen.

II. Kassamäßige Steuereinnahmen

im Rechnungsjahr 1954

1. Gemeinden und Gemeindeverbände

(ohne Hansestädte und West-Berlin)

- 1 000 DM -

Steuerart	Rechnungsjahr 1954					Rechnungsjahr	
	1. Rvi.	2. Rvi.	3. Rvi.	4. Rvi.	zusammen	1953	1952
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	71 647	76 715r	86 348r	94 902	329 613	322 000	306 734
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	201 303	208 069r	213 734r	222 065	845 170	805 084	758 745
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	653	173	673	2 437	3 947	3 967	3 003
gungsbeträge (Ausgaben	608	166	620	2 581	3 973	4 050	3 849
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter-Wohn- stätten	2 761	3 463	2 934	3 049	12 207	11 380	12 734
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	634 623	686 839r	737 784r	698 308	2 757 553	2 470 223	2 164 065
Lohnsummensteuer	73 056	77 344	80 952	83 122	314 474	289 514	259 687
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	16 473	24 024r	22 140r	23 507	86 144	82 342	76 562
gleichzuschüsse (Ausgaben	16 494	23 479r	21 349r	23 333	84 655	80 838	74 008
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	19 104	22 768	23 555	24 663	90 291	73 568	63 017
Schankerlaubnissteuer	1 308	1 445	1 495	1 573	5 821	4 977	4 113
Jagd- und Fischereisteuer	447	559	629	634	2 269	2 217	1 819
Gemeindegetränksteuer	18 730	20 079r	19 660r	21 309	79 777	74 275	67 638
Speiseeissteuer	293	613	217	63	1 185	1 516	1 536
Kinosteuer	27 434	28 417r	31 981r	31 425	119 257	112 177	103 043
Übrige Vergnügungsteuer	7 384	7 415r	8 035r	10 043	32 875	31 168	29 065
Bausteuer	14 934	9 940r	8 668r	7 415	40 956	40 741	40 166
Sonstige Gemeindesteuern	408	723	644	494	2 269	2 333	9 794
Steuereinnahmen	1 073 465	1 144 942r	1 217 482r	1 199 295	4 635 184	4 242 616	3 824 662
Steueraufkommen	1 073 430	1 144 389r	1 216 635r	1 199 264	4 633 722	4 241 195	3 822 154

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

noch: II. Kassenmäßige Steuereinnahmen

im Rechnungsjahr 1954

2. Kreisfreie Städte ¹⁾

- 1 000 DM -

Steuerart	Rechnungsjahr 1954					Rechnungsjahr	
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen	1953	1952
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ...	2 902	2 910	2 903	3 125	11 840	11 740	11 639
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	115 991	116 849	120 591	125 395	478 825	455 526	427 404
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	11	6	39	50	106	111	109
gungsbeträge (Ausgaben	12	8	29	61	111	113	128
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter-Wohn- stätten	1 823	2 455	1 919	1 799	7 996	7 294	7 990
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	336 701	372 669	404 350	377 055	1 490 775	1 346 698	1 162 537
Lohnsummensteuer	54 737	57 814	60 142	62 381	235 074	217 625	192 524
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	1 589	1 432	1 225	1 920	6 166	5 967	5 581
gleichzuschüsse (Ausgaben	8 879	11 536	9 603	10 587	40 605	39 203	35 775
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	9 084	10 022	10 432	10 723	39 261	31 000	26 108
Schankerlaubnissteuer	789	855	924	927	3 496	2 980	2 485
Jagd- und Fischereisteuer	11	4	8	2	25	19	13
Gemeindegetränksteuer	14 991	15 243	15 730	17 377	63 401	58 796	53 531
Speiseeissteuer	253	525	193	52	1 023	1 322	1 379
Kinosteuer	17 319	18 048	20 093	19 817	75 276	70 942	64 904
Übrige Vergnügungssteuer	4 173	3 957	4 882	6 064	19 076	18 249	17 074
Hundesteuer	6 613	4 528	3 822	3 364	18 327	18 019	17 750
Sonstige Gemeindesteuern	0	3	-	-	0	-	4 798
Steuereinnahmen	557 095	595 772	637 683	619 403	2 409 953	2 237 001	1 959 920
Steueraufkommen	634 387	605 877	646 051	628 082	2 444 397	2 240 239	1 990 134

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Hansestädte.

noch: II. Kassenmäßige Steuereinnahmen

im Rechnungsjahr 1954

3. Kreisangehörige Gemeinden

- 1 000 DM -

Steuerart	Rechnungsjahr 1954					Rechnungsjahr	
	1. Rvi.	2. Rvi.	3. Rvi.	4. Rvi.	zusammen	1953	1952
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ...	68 745	73 806r	83 446r	91 777	317 773	310 280	295 096
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	65 312	91 219r	93 144r	96 670	366 345	349 550	331 341
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	652	167	635	2 387	3 841	3 856	3 694
gungsbeträge (Ausgaben	596	157	590	2 519	3 863	3 938	3 722
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter-Wohn- stätten	938	1 008	1 015	1 250	4 211	4 066	4 742
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	297 838	314 119r	333 385r	321 162	1 266 505	1 123 320	1 001 290
Lohnsummensteuer	18 319	19 530	20 810	20 741	79 400	71 890	67 162
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	14 885	22 592r	20 914r	21 587	79 978	76 375	70 980
gleichzuschüsse (Ausgaben	7 611	11 940r	11 743r	12 741	44 036	41 624	38 225
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	8	7	-	-	15	-	-
Schankerlaubnissteuer	0	0	0	0	0	1	0
Jagd- und Fischereisteuer	8	7	1	2	18	10	25
Gemeindegetränkesteuer	3 736	4 827r	3 865r	3 930	16 358	15 469	14 104
Speiseeissteuer	40	88	23	11	162	194	156
Kircsteuer	9 280	9 776r	11 032r	10 882	40 970	38 604	35 257
Übrige Vergnügungsteuer	2 294	2 796r	2 451r	3 346	10 886	9 678	9 011
Hundsteuer	7 318	4 554r	3 682r	3 031	18 585	18 575	18 353
Sonstige Gemeindesteuern	408	723	644	494	2 269	2 333	4 703
Steuereinnahmen	501 574	533 121r	562 715r	562 008	2 159 418	1 978 633	1 813 971
Steueraufkommen	494 244	522 460r	553 489r	553 294	2 123 497	1 943 964	1 781 239

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

noch: II. Massenmäßige Steuereinnahmen

im Rechnungsjahr 1954

4. Kreise

- 1 000 DM -

Steuerart	Rechnungsjahr 1954					Rechnungsjahr	
	1. Rvi.	2. Rvi.	3. Rvi.	4. Rvi.	zusammen	1953	1952
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-
gungsbeträge (Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter-Wohn- stätten	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbsteuer (Ertrag und Kapital)	83	52	48	90	274	205	237
Lohnsummensteuer	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbsteueraus- (Einnahmen	-	-	-	-	-	0	0
gleichzuschüsse (Ausgaben	4	4	3	4	15	11	9
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	11 012	12 740	13 123	14 139	51 014	42 558	36 909
Schankerlaubnissteuer	518	590	571	646	2 325	1 996	1 627
Jagd- und Fischereisteuer	428	548	620	630	2 225	2 181	1 782
Gemeindegetränksteuer	3	9	4	2	18	10	3
Speiseeissteuer	0	0	0	0	0	1	1
Kinosteuer	836	592	857	727	3 011	2 632	2 882
Übrige Vergnügungsteuer	918	662	703	634	2 917	3 261	2 990
Hundesteuer	1 002	858	1 163	1 020	4 043	4 148	4 065
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	-	-	-	-	296
Steuereinnahmen	14 795	16 048	17 085	17 884	65 813	56 981	50 772
Steueraufkommen	14 799	16 052	17 088	17 889	65 828	56 992	50 790

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

III. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen im Rechnungsjahr 1954

nach Steuerarten und Ländern

1. Gemeinden und Gemeindeverbände

- 1 000 DM -

Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	329 673	26 069	70 591	36 409	31 831	32 611	60 982	71 119
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	845 170	41 340	107 593	307 379	81 936	49 974	115 739	141 210
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen)	3 947	-	134	-	-	708	566	2 539
gungsbeträge (Ausgaben)	3 973	-	146	-	-	670	553	2 604
Grundsteuerbeitr. für Arbeiter- Wohnstätten	12 207	1 342	3 848	3 442	722	482	554	1 817
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	2 757 553	83 065	310 519	1 015 863	257 948	146 784	525 280	418 694
Lohnsummensteuer	314 474	11 731	18 389	253 488	20 409	10 274	8	175
Gewerbesteueraus- (Einnahmen)	85 144	2 354	9 439	26 700	12 050	6 234	19 297	10 069
gleichzuschüsse (Ausgaben)	84 655	1 416	8 212	27 197	11 657	5 676	20 617	9 879
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	90 291	3 734	10 857	24 486	9 242	6 320	17 602	18 048
Schankerlaubnissteuer	5 821	357	896	3 161	70	588	4	745
Jagd- und Fischereisteuer	2 269	115	320	634	198	257	332	414
Gemeindegetränksteuer	79 777	3 366	6 325	26 476	10 059	5 087	12 226	16 238
Speiseeissteuer	1 185	180	-	-	158	45	218	595
Kinosteuer	119 257	6 191	17 100	44 301	10 651	5 342	15 446	20 225
Übrige Vergnügungsteuer	32 872	1 334	4 934	11 097	3 275	2 233	3 787	6 218
Hundesteuer	40 956	2 218	5 899	12 053	5 028	3 131	6 771	5 855
Sonstige Gemeindesteuern	2 269	-	- ¹⁾	-	-	-	2 267	2 ¹⁾
Steuereinnahmen	4 635 184	181 960	558 488	1 738 291	431 922	283 723	759 911	700 869
Steueraufkommen	4 633 722	181 042	557 273	1 738 788	431 528	283 127	761 217	700 745
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn	9 330	332	97	3 236	1 180	746	1 701	1 739
Nichtverteilte Pachteinahmen	8 592	1	3	6	900	1 296	3 033	3 354
Hand- und Spanndienste	3 228	7	12	689	167	175	-	2 178
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kur- förderungsabgabe	4 918	1 141	96	19	603	1 008	1 396	577
Sonstige steuerähnliche Einnahmen	2 806	3	1 077	-	745	8	1 558	74
Beteiligungsbeträge (Saldo)	- 11	-	-	-	- 4	- 6	-	- 1
Insgesamt	28 505	1 494	1 285	3 949	2 990	3 309	7 689	7 859

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Wohnraumsteuer in Niedersachsen 4 425 (000) DM, Feuerschutzabgabe und Kotgroschen in Bayern einschl. Lindau 10 027 (000) DM gelten als "spezielles Deckungsmittel".

noch: III. Kassennäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen im Rechnungsjahr 1954
nach Steuerarten und Ländern

2. Kreisfreie Städte

- 1 000 DM -

Steuerart	Bundes- gebiet ¹⁾	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	11 840	412	1 755	3 006	1 433	1 308	1 913	2 014
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	478 825	17 808	55 394	191 687	52 099	22 268	47 300	92 269
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen)	106	-	4	-	-	25	6	70
gungsbeträge (Ausgaben)	111	-	4	-	-	13	8	86
Grundsteuerbeitr. für Arbeiter- Wohnstätten	7 996	904	2 929	2 011	338	311	221	1 281
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	1 480 775	38 066	150 115	604 607	152 523	67 323	216 466	261 675
Lohnsummensteuer	235 074	10 833	13 492	187 378	16 827	6 543	-	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen)	6 166	79	440	3 822	416	378	511	519
gleichzuschüsse (Ausgaben)	40 605	691	3 816	12 250	6 181	2 928	8 539	6 200
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	39 261	900	3 278	13 316	5 021	1 938	6 026	8 779
Schankerlaubnissteuer	3 496	97	396	2 234	27	194	-	549
Jagd- und Fischereisteuer	25	0	3	13	3	2	3	2
Gemeindegetränksteuer	63 401	1 889	5 617	23 796	8 888	3 233	8 065	11 913
Speiseeissteuer	1 023	136	-	-	116	35	198	538
Kinosteuer	75 276	2 833	10 230	29 773	7 304	2 821	7 877	14 437
Übrige Vergütungssteuer	19 076	512	1 538	7 005	2 159	958	2 231	4 674
Hundesteuer	16 327	645	1 792 ²⁾	7 369	2 319	1 077	2 235	2 890 ²⁾
Sonstige Gemeindesteuern	0	-	-	-	-	-	-	0 ²⁾
Steuereinnahmen	2 409 953	74 423	243 164	1 063 770	243 292	105 475	284 505	395 325
Steueraufkommen	2 444 397	75 035	246 539	1 072 198	249 056	108 012	292 534	401 022
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn	2 957	102	27	1 080	673	147	110	810
Nichtverteilte Pachteinahmen	60	-	-	-	-	7	34	19
Hand- und Spanndienste	17	-	-	-	-	-	-	17
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kur- förderungsabgabe	1 818	1 085	-	-	156	-	-	577
Sonstige steuerähnliche Einnahmen	1 272	-	682	-	-	-	577	13
Beteiligungsbeträge (Saldo)	- 0	-	-	-	-	-	-	0
Insgesamt	6 122	1 187	709	1 080	829	154	721	1 443

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Hansestädte. - 2) Wohnraumsteuer in Niedersachsen 375 (300) DM, Feuerschutzabgabe und Notgrotschen in Bayern einschl. Lindau 6 200 (000) DM gelten als "spezielles Deckungsmittel".

noch: III. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen im Rechnungsjahr 1954

nach Steuerarten und Ländern

3. Kreisangehörige Gemeinden

- 1 000 DM -

Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	317 773	25 657	68 836	33 403	30 398	31 303	59 070	69 105
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	365 345	23 532	52 198	115 692	29 838	27 706	68 439	48 941
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen gungsbeträge (Ausgaben)	3 841 3 863	- -	130 143	- -	- -	683 657	560 545	2 469 2 517
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- Weinstätten	4 211	438	918	1 431	385	170	333	536
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	1 266 505	44 999	180 404	411 256	105 424	79 461	308 814	156 146
Lohnsummensteuer	79 400	898	4 897	66 109	3 582	3 731	8	175
Gewerbesteueraus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben)	79 978 44 036	2 275 726	8 999 4 396	22 878 14 947	11 634 5 476	5 856 2 748	18 786 12 078	9 550 3 665
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	15	-	-	-	0	-	15	-
Schankerlaubnissteuer	0	-	0	-	0	-	-	-
Jagd- und Fischereisteuer	18	-	10	-	-	8	-	-
Gemeindegetränksteuer	16 358	1 477	708	2 679	1 172	1 854	4 161	4 307
Speiseeisteuer	162	44	-	-	42	10	19	46
Kinosteuer	40 970	2 269	5 531	14 120	3 172	2 520	7 569	5 787
Geringe Vergnügungsteuer	10 886	557	1 639	3 540	793	1 275	1 556	1 526
Hundsteuer	18 585	955	2 221	3 771	2 116	2 054	4 503	2 965
Sonstige Gemeindesteuern	2 268	-	- ¹⁾	-	-	-	2 267	2 ¹⁾
Steuereinnahmen	2 159 418	102 375	301 954	659 932	183 079	153 225	463 479	295 372
Steueraufkommen	2 123 497	100 826	297 364	652 002	176 921	150 092	456 756	289 536
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn	6 074	231	70	2 157	506	599	1 592	920
Nichtverteilte Pachteinnahmen	8 533	1	3	6	900	1 290	2 999	3 335
Hand- und Spanndienste	3 211	7	12	689	167	175	-	2 161
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kur- förderungsabgabe	3 101	56	96	19	447	1 088	1 396	-
Sonstige steuerähnliche Einnahmen	1 531	3	393	-	145	8	990	1
Beteiligungsbeträge (Saldo)	- 11	-	-	-	- 4	- 6	-	- 1
Insgesamt	22 439	297	573	2 870	2 161	3 155	6 966	6 416

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Wohnraumsteuer in Niedersachsen 243 (000) DM, Feuerschutzabgabe und Notgroschen in Bayern einschl. Lindau 3 481 (000) DM gelten als "spezielles Deckungsmittel".

noch: III. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen im Rechnungsjahr 1954

nach Steuerarten und Ländern

4. Kreise

- 1 000 DM -

Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-
gungsbeträge (Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- Wohnstätten	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	274	-	-	-	-	-	-	274
Lohnsummensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-
gleichzuschüsse (Ausgaben	15	-	-	-	-	-	-	15
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	51 014	2 634	7 579	11 169	4 221	4 382	11 561	9 269
Schankerlaubnissteuer	2 325	260	500	927	43	394	4	197
Jagd- und Fischereisteuer	2 225	115	307	621	195	247	329	412
Gemeindegetränksteuer	18	-	- 0	-	-	-	-	18
Speiseeissteuer	0	-	-	-	-	-	-	0
Kinosteuer	3 011	1 089	1 340	408	175	-	-	-
Übrige Vergnügungsteuer	2 917	265	1 758	552	324	-	-	17
Hundsteuer	4 043	618	1 886	912	593	-	33	-
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	- 1)	-	-	-	-	- 1)
Steuereinnahmen	65 813	5 181	13 370	14 589	5 551	5 023	11 927	10 172
Steueraufkommen	65 828	5 181	13 370	14 589	5 551	5 023	11 927	10 187
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtverteilte Pachteinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-
Hand- und Spanndienste	-	-	-	-	-	-	-	-
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kur- förderungsabgabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige steuerähnliche Einnahmen	4	-	2	-	-	-	1	-
Beteiligungsbeträge (Saldo)	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	4	-	2	-	-	-	1	-

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Wohnraumsteuer in Niedersachsen 3 807 (000) DM, Feuerschutzabgabe und Notgroschen in Bayern 287 (000) DM gelten als "spezielles Deckungsmittel".

noch: III. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.)

im Rechnungsjahr 1954

5. Gemeinden und Gemeindeverbände nach Gebietskörperschaften

- 1 000 DM -

Steuerart	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden			Kreise
			Zusammen	mit 10 000 und mehr Einw.	mit weniger als 10 000 Einw.	
	1	2	3	4	5	6
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ...	329 613	11 840	317 773	15 152	302 621	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	845 170	478 825	366 345	145 894	220 452	-
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	3 947	106	3 841	90	3 751	-
gungsbeträge (Ausgaben	3 973	111	3 863	83	3 780	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter-Wohn- stätten	12 207	7 996	4 211	1 730	2 481	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	2 757 583	1 490 775	1 266 505	540 840	725 665	274
Lohnsummensteuer	314 474	235 074	79 400	58 169	21 211	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	86 144	6 166	79 978	11 204	68 774	-
gleichzuschüsse (Ausgaben	84 655	40 605	44 036	20 749	23 287	15
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	90 291	39 261	15	15	0	51 014
Schankerlaubnissteuer	5 821	3 496	0	-	0	2 325
Jagd- und Fischereisteuer	2 269	25	18	-	18	2 225
Gemeindegetränksteuer	79 777	63 401	16 358	8 237	8 121	18
Speiseeissteuer	1 185	1 023	162	94	68	0
Kinosteuer	119 257	75 276	40 970	21 656	19 313	3 011
Übrige Vergnügungsteuer	32 878	19 076	10 886	3 945	6 941	2 917
Hundesteuer	40 356	18 327	18 585	5 249	13 336	4 043
Sonstige Gemeindesteuern	2 278	0	2 269	1 209	1 060	-
Steuereinnahmen	4 035 104	2 409 953	2 159 418	792 671	1 366 746	65 813
Steueraufkommen	4 033 722	2 407 307	2 123 497	802 209	1 321 288	65 828

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

noch: III. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern

im Rechnungsjahr 1954

6. Hansestädte und West-Berlin

- 1 000 DM -

Steuerart	Bundesgebiet (ohne Hanse- städte und West-Berlin)	Hansestädte			Bundesgebiet (einschl. Hansestädte)	West- Berlin	Bundesgebiet (einschl. Hansestädte und West-Berlin)
		Hamburg	Bremen	zusammen			
	1	2	3	4	5	6	7
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ...	329 613	574	63	638	330 251	165	330 416
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	845 170	43 820	18 221 ²⁾	62 041	907 212	99 283	1 006 495
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	3 947	-	-	-	3 947	-	3 947
gungsbeträge (Ausgaben	3 973	-	-	-	3 973	-	3 973
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter-Wohn- stätten	12 207	645	- 56	589	12 797	-	12 797
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	2 757 553	192 510	50 752	243 263	3 000 816	114 447	3 115 264
Lohnsummensteuer	314 474	27 776	16 025	43 801	358 275	36 031	394 306
Gewerbsteueraus- (Einnahmen	86 144	-	-	-	86 144	-	86 144
gleichzuschüsse (Ausgaben	84 655	1 318	767	2 086	86 740	-	86 740
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	90 291	4 ¹⁾	1 591	1 595	91 886	2 790	94 676
Schankerlaubnissteuer	5 821	-	57	57	5 878	289	6 167
Jagd- und Fischereisteuer	2 269	-	-	-	2 269	-	2 269
Gemeindegetränksteuer	79 777	7 997	3 271	11 268	91 045	6 296	97 341
Speiseeissteuer	1 185	-	-	-	1 185	-	1 185
Kinsteuer	119 257	8 876	3 055	11 931	131 188	9 393	140 581
Übrige Vergnügungssteuer	32 878	2 550	676	3 227	36 105	3 177	39 282
Hundessteuer	40 956	2 785	507	3 292	44 249	5 124	49 373
Sonstige Gemeindesteuern	2 269	-	-	-	2 269	-	2 269
Steuereinnahmen	4 635 184	286 221	93 396	379 617	5 014 801	276 997	5 291 797
Steueraufkommen	4 633 722	287 539	94 163	381 702	5 015 424	276 997	5 292 421

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Wertzuwachssteuerreste.- 2) Einschl. Grundsteuer A von Bremen.

IV. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen

im 4. Rechnungsvierteljahr 1954

1. Gemeinden und Gemeindeverbände

- 1 000 DM -

Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	94 902	6 913	19 212	8 360	9 510	8 676	20 678	21 554
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	222 065	10 262	28 060	79 558	21 602	12 279	31 908	38 396
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen)	2 437	-	60	-	-	245	227	1 905
gungsbeträge (Ausgaben)	2 581	-	64	-	-	256	232	2 029
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- Wohnstätten	3 049	304	907	902	220	124	146	445
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	698 306	22 164	77 735	260 317	64 457	36 671	129 050	107 913
Lohnsummensteuer	83 122	2 978	4 831	66 787	5 571	2 911	2	42
Gewerbesteueraus- (Einnahmen)	23 507	589	2 817	6 925	3 623	1 753	5 179	2 621
gleichzuschüsse (Ausgaben)	23 333	355	2 540	6 992	3 560	1 608	5 621	2 657
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	24 863	969	3 505	6 544	2 482	1 742	4 650	4 970
Schankerlaubnissteuer	1 573	103	233	830	19	170	1	216
Jagd- und Fischereisteuer	634	12	64	220	72	60	92	115
Gemeindegetränksteuer	21 309	810	1 623	7 264	2 653	1 319	3 136	4 504
Speiseeissteuer	63	5	-	-	16	1	12	28
Kinosteuer	31 425	1 550	4 579	11 280	2 773	1 349	4 176	5 718
Übrige Vergnügungssteuer	10 043	413	1 231	3 230	988	808	1 255	2 119
Hundesteuer	7 415	477	1 411	2 711	1 253	697	712	155
Sonstige Gemeindesteuern	404	-	- 1)	-	-	-	482	2 1)
Steuereinnahmen	1 199 295	47 194	143 665	447 936	111 680	66 942	195 863	186 015
Steueraufkommen	1 199 254	46 560	143 392	448 003	111 617	66 808	196 309	186 175
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn	2 122	65	16	689	509	278	556	-
Nichtverteilte Pachteinnahmen	1 893	-	1	1	186	230	606	859
Hand- und Spanndienste	1 622	0	2	150	17	86	-	1 367
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kur- förderungsabgabe	802	225	7	0	5	252	154	159
Sonstige steuerähnliche Einnahmen	136	2	301	-	-	3	428	1
Beteiligungsbeträge (Saldo)	- 2	-	-	-	- 1	- 0	-	- 1
Insgesamt	7 113	292	327	849	716	849	1 744	2 385

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Lohnraumsteuer in Niedersachsen 1 000 (000) DM, Feuerschutzabgabe und Notgroschen in Bayern einschl. Lindau 2 866 (000) DM gelten als "spezielles Deckungsmittel".

noch: IV. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen
in 4. Rechnungsvierteljahr 1954

2. Kreisfreie Städte

- 1 000 DM -

Steuerart	Bundes- gebiet ¹⁾	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	3 125	104	535	760	382	322	471	552
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	125 395	4 522	14 218	50 731	13 339	5 345	12 182	25 059
Grundsteuerteteili- (Einnahmen)	50	-	3	-	-	12	5	30
gungsbeträge (Ausgaben)	61	-	2	-	-	8	7	45
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- Wohnstätten	1 799	188	671	406	88	80	59	308
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	377 055	9 521	37 789	153 818	37 247	17 558	55 958	65 184
Lohnsummensteuer	62 381	2 744	3 586	49 616	4 550	1 884	-	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen)	1 920	10	124	1 047	258	114	236	130
gleichzuschüsse (Ausgaben)	10 587	164	1 010	3 184	1 678	769	2 227	1 557
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	10 723	270	1 051	3 497	1 371	552	1 549	2 433
Schankerlaubnissteuer	927	25	96	559	7	80	-	160
Jagd- und Fischereisteuer	2	0	0	2	0	0	0	0
Gemeindegetränksteuer	17 377	499	1 475	6 595	2 388	904	2 122	3 394
Speiseeissteuer	52	2	-	-	16	1	10	24
Kinosteuer	19 817	720	2 772	7 545	1 841	693	2 113	4 134
Übrige Vergnügungssteuer	6 064	173	451	2 106	669	400	744	1 521
Hundesteuer	3 364	156	434 ²⁾	1 726	518	270	179	81 ²⁾
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	-	-	-	-	-	-
Steuereinnahmen	619 403	18 768	62 192	275 225	80 997	27 437	73 394	101 390
Steueraufkommen	628 082	18 922	63 077	277 361	82 416	28 088	75 386	102 832
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn	574	-	-	168	334	34	39	-
Nichtverteilte Pachteinahmen	8	-	-	-	-	1	3	4
Pend- und Spanndienste	4	-	-	-	-	-	-	4
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kur- förderungsabgabe	386	224	-	-	3	-	-	159
Sonstige steuerähnliche Einnahmen	280	-	177	-	-	-	103	-
Beteiligungsbeträge (Saldo)	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 252	224	177	168	336	35	146	167

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Hansestädte. - 2) Wohnraumsteuer in Niedersachsen 89 (000) DM, Feuerschutzabgabe und Notgroschen in Bayern einschl. Lindau 1 742 (000) DM galten als "spezielles Deckungsmittel".

noch: IV. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen

im 4. Rechnungszeitjahr 1954

3. Kreisangehörige Gemeinden

- 1 000 DM -

Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	91 777	6 810	18 678	7 600	9 128	8 354	20 207	21 002
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	96 510	5 740	13 842	26 828	8 268	6 934	19 726	13 337
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen)	2 387	-	58	-	-	233	222	1 075
gungsbeträge (Ausgaben)	2 519	-	62	-	-	248	225	1 984
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- Wohnstätten	1 250	116	236	496	132	44	88	137
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	321 182	12 643	39 946	106 499	27 211	19 113	73 092	42 658
Lohnsummensteuer	20 741	234	1 245	17 171	1 021	1 027	2	42
Gewerbesteueraus- (Einnahmen)	21 587	579	2 683	5 878	3 365	1 639	4 943	2 490
gleichzuschüsse (Ausgaben)	12 741	191	1 530	3 809	1 883	839	3 394	1 096
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	-	-	-	-	-	-	-	-
Schenkerlaubnissteuer	0	-	0	-	-	-	-	-
Jagd- und Fischereisteuer	2	-	2	-	-	-	-	-
Gemeindetränkesteuer	3 930	311	148	668	265	416	1 014	1 107
Speiseeissteuer	11	4	-	-	1	0	2	4
Kinsteuer	10 892	576	1 483	3 645	865	656	2 063	1 584
Übrige Vergnügungssteuer	3 345	166	414	986	268	409	511	591
Hundsteuer	3 031	213	437	816	539	427	526	74
Sonstige Gemeindesteuern	494	-	-	-	-	-	492	21)
Steuereinnahmen	562 008	27 200	77 600	168 778	49 175	38 165	119 268	81 822
Steueraufkommen	553 294	26 813	76 441	166 708	47 692	37 381	117 722	80 537
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn	1 548	65	16	531	175	244	517	-
Nichtverteilte Pachteinahmen	1 875	-	1	1	186	230	602	855
Hand- und Spanndienste	1 618	0	2	150	17	86	-	1 363
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kur- förderungsabgabe	416	0	7	0	3	252	154	-
Sonstige steuerähnliche Einnahmen	453	2	122	-	-	3	324	1
Beteiligungsbeträge (Saldo)	- 2	-	-	-	- 1	- 0	-	- 1
Insgesamt	5 907	68	148	681	380	814	1 598	2 218

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Wohnraumsteuer in Niedersachsen 49 (000) DM, Feuerschutzabgabe und Notgroschen in Bayern einschl. Lindau 1 072 (000) DM gelten als "spezielles Deckungsmittel".

noch: IV. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen
in 4. Rechnungsvierteljahr 1954

4. Kreise

- 1 000 DM -

Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-
gungsbeträge (Ausgaben)	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- Wohnstätten	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	90	-	-	-	-	-	-	90
Lohnsummensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-
gleichzuschüsse (Ausgaben)	4	-	-	-	-	-	-	4
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	14 139	699	2 454	3 047	1 111	1 190	3 101	2 537
Schankerlaubnissteuer	646	78	137	271	12	90	1	57
Jagd- und Fischereisteuer	630	12	63	218	72	59	91	114
Gemeindegetränksteuer	2	-	-	-	-	-	-	2
Speiseeissteuer	0	-	-	-	-	-	-	0
Kinosteuer	727	254	315	91	67	-	-	-
Übrige Vergütungssteuer	634	74	365	138	50	-	-	6
Hundesteuer	1 020	108	540	168	196	-	8	-
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	- 1)	-	-	-	-	- 1)
Steuereinnahmen	17 884	1 226	3 873	3 933	1 509	1 340	3 201	2 803
Steueraufkommen	17 889	1 226	3 873	3 933	1 509	1 340	3 201	2 807
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtverteilte Pachteinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-
Hand- und Spanndienste	-	-	-	-	-	-	-	-
Spielebankenabgabe, Kurtaxe, Kur- förderungsabgabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige steuerähnliche Einnahmen	3	-	2	-	-	-	1	-
Beteiligungsbeträge (Saldo)	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	3	-	2	-	-	-	1	-

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Wohnraumsteuer in Niedersachsen 861 (000) DM, Feuerschutzabgabe und Netgroschen in Bayern 53 (000) DM gelten als "spezielles Deckungsmittel".

nach: IV. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.)

im 4. Rechnungsvierteljahr 1954

5. Gemeinden und Gemeindeverbände nach Gebietskörperschaften

- 1 000 DM -

Steuerart	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden			Kreise
			Zusammen	mit 10 000 und mehr Einw.	mit weniger als 10 000 Einw.	
	1	2	3	4	5	6
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	94 902	3 125	91 777	3 577	88 200	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	222 066	125 395	96 670	36 104	59 965	-
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	2 437	50	2 387	36	2 351	-
gungsbeträge (Ausgaben	2 581	61	2 519	33	2 486	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter-Wohn- stätten	3 049	1 799	1 250	469	781	-
Gewerbsteuer (Ertrag und Kapital)	698 308	377 055	321 162	138 515	182 647	90
Lohnsummensteuer	83 122	62 381	20 741	15 033	5 708	-
Gewerbsteueraus- (Einnahmen	23 507	1 920	21 587	2 825	18 763	-
gleichzuschüsse (Ausgaben	23 333	10 587	12 741	5 403	7 336	4
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	24 863	10 723	-	-	-	14 139
Schankerlaubnissteuer	1 573	927	0	-	0	646
Jagd- und Fischereisteuer	634	2	2	-	2	630
Gemeindetränkesteuer	21 309	17 377	3 930	2 067	1 862	2
Speiseeissteuer	63	52	11	4	7	0
Kinosteuer	31 425	19 817	10 882	5 743	5 139	727
Übrige Vergnügungsteuer	10 043	6 064	3 345	1 239	2 106	634
Hundesteuer	7 415	3 364	3 031	943	2 088	1 020
Sonstige Gemeindesteuern	494	-	494	259	235	-
Steuereinnahmen	1 199 295	619 403	562 008	201 976	360 032	17 884
Steueraufkommen	1 199 264	628 082	553 294	204 553	348 741	17 889

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

noch: IV. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern

im 4. Rechnungsvierteljahr 1954

6. Hansestädte und West-Berlin

- 1 000 DM -

Steuerart	Bundesgebiet (ohne Hanse- städte und West-Berlin)	Hansestädte			Bundesgebiet (einschl. Hansestädte)	West- Berlin	Bundesgebiet (einschl. Hansestädte und West-Berlin)
		Hamburg	Bremen	zusammen			
	1	2	3	4	5	6	7
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ...	94 902	142	16	158	95 060	29	95 089
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	222 065	12 044	4 058 ²⁾	16 102	238 167	24 602	262 769
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	2 437	-	-	-	2 437	-	2 437
gungsbeträge (Ausgaben	2 581	-	-	-	2 581	-	2 581
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter-Wohn- station	3 049	644	-	644	3 693	-	3 693
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	698 308	52 762	13 378	66 140	764 448	30 786	795 233
Lohnsummensteuer	83 122	7 619	4 606	12 225	95 347	9 950	105 296
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	23 507	-	-	-	23 507	-	23 507
gleichzuschüsse (Ausgaben	23 333	330	192	522	23 854	-	23 854
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	24 863	1 ¹⁾	439	440	25 302	728	26 030
Schankerlaubnissteuer	1 573	-	14	14	1 588	82	1 669
Jagd- und Fischereisteuer	634	-	-	-	634	-	634
Gemeindegetränksteuer	21 309	2 125	869	2 993	24 302	1 728	26 030
Speisensteuer	63	-	-	-	63	-	63
Kinosteuer	31 425	2 298	776	3 074	34 500	2 290	36 790
Übrige Vergnügungsteuer	10 043	716	235	951	10 994	884	11 878
Mundsteuer	7 415	628	109	737	8 152	1 342	9 494
Sonstige Gemeindesteuern	494	-	-	-	494	-	494
Steuereinnahmen	1 199 295	78 650	24 307	102 956	1 302 252	72 420	1 374 672
Steueraufkommen	1 199 264	78 979	24 498	103 478	1 302 742	72 420	1 375 162

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Wertzuwachssteuer-Reste.- 2) Einschl. Grundsteuer A von Bremen.

V. Allgemeine Finanzaufweisungen und Umlagen

im Rechnungsjahr 1964

1. Gemeinden und Gemeindeverbände

- 1 000 DM -

Art der Finanzaufweisung bzw. Umlage	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Allgemeine Finanzaufweisungen								
Schlüsselaufweisungen	717 396	27 978	37 701	335 581 ¹⁾	66 998	22 082	131 287	95 769
Bürgersteuerausgleichzuschüsse	34 936	-	32 298	-	-	-	2 638	-
Grundsteuerausgleichaufweisungen und -ausfallentschädigungen	23 019	-	60	-	2 989	8 239	621	11 110
Bedarfsaufweisungen								
aus dem Ausgleichsstock (-fonds)	38 794	775	3 219	8 659	1 755	1 653	21 421	1 313
aus dem kommunalen Netstock	11 970	-	10	-	335	59	11 565	-
sonstige	0	-	-	-	-	0	-	-
Übrige allgemeine Finanzaufweisungen	49 310	27	14 246	-	1 001	2 945	3 574	27 517
Summe der allgemeinen Finanzaufweisungseinnahmen	875 425	28 780	87 535	344 240	73 079	34 978	171 106	135 708
Finanzaufweisungsausgaben	3 978	-	1 050	-	796	194	1 939	-
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage	179 408	-	-	64 746	18 681	1 558	13 066	81 376
Kreisumlage	601 413	27 171	116 315	156 219	51 416	36 981	85 490	127 821
Amtsumlage	95 889	5 771	-	72 236	-	17 883	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG (Rückeinnahmen)	736	5	-	328	1	-	104	296
Übrige Umlagen	43	43	-	-	-	-	-	-
Summe der Umlageeinnahmen	877 489	32 990	116 315	293 529	70 078	56 422	98 660	209 495
- Ausgaben -								
Landesumlage	56 317	-	34 107	-	-	-	145 ³⁾	22 066
Bezirksumlage	183 439	-	-	63 375	18 777	1 602	17 902	81 782
Kreisumlage	595 023	26 937	114 533	157 948	50 178	36 970	94 616	123 840
Amtsumlage	96 189	5 771	-	72 535	-	17 883	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG	19 537	40	249	5 836	4 327	1 178	4 833	3 072
Übrige Umlagen	4 798	43	-	4 755 ²⁾	-	-	-	-
Summe der Umlageausgaben	955 303	32 790	148 889	304 457	73 283	57 632	107 496	233 761

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Einschl. Grundsteuerergänzungszuschüsse.- 2) Ruhrsiedlungsverbandsumlage.- 3) Restabwicklung.

nach: V. Allgemeine Finanzausweisungen und Umlagen

im Rechnungsjahr 1954

2. Kreisfreie Städte

- 1 000 DM -

Art der Finanzausweisung bzw. Umlage	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Allgemeine Finanzausweisungen								
Schlüsselzuweisungen	205 733	7 946	2 772	129 644 ¹⁾	21 352	2 081	26 488	15 452
Bürgersteuerausgleichzuschüsse	17 856	-	17 114	-	-	-	742	-
Grundsteuerausgleichzuweisungen und -ausfallentschädigungen	22 038	-	23	-	2 987	7 472	452	11 104
Bedarfszuweisungen								
aus dem Ausgleichstock (-fonds)	5 915	-	507	350	653	220	4 165	20
aus dem kommunalen Notstock	8 780	-	-	-	-	-	8 780	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzausweisungen	12 507	-	4 159	-	-	-	0	8 347
Summe der allgemeinen Finanzausweisungseinnahmen	272 829	7 946	24 575	129 994	24 992	9 773	40 627	34 923
Finanzausweisungsausgaben	638	-	-	-	-	88	550	-
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Amtsumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG (Rücknahmen)	568	-	-	258	-	-	73	237
Übrige Umlagen	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe der Umlageeinnahmen	568	-	-	258	-	-	73	237
- Ausgaben -								
Landesumlage	13 842	-	13 360 ²⁾	-	-	-	19 ⁴⁾	-
Bezirksumlage	93 011	-	-	37 532	8 742	952	6 055	39 731
Kreisumlage	100	-	-	-	-	-	100	-
Amtsumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG	12 941	-	122	3 964	3 377	619	2 944	1 824
Übrige Umlagen	3 757	-	-	3 757 ³⁾	-	-	-	-
Summe der Umlageausgaben	123 551	-	13 982	45 243	12 119	1 570	9 080	41 555

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Einschl. Grundsteuerergänzungszuschüsse.- 2) Davon 23 (000) DM Zuschlag zur Landesumlage. (Reste aus Bj. 1953).- 3) Ruhrsiedlungs-
verbandsumlage.- 4) Resteabwicklung.

noch: V. Allgemeine Finanzausweisungen und Umlagen

im Rechnungsjahr 1954

3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter

- 1 000 DM -

Art der Finanzausweisung bzw. Umlage	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Allgemeine Finanzausweisungen								
Schlüsselzuweisungen	274 916	11 554	18 151	98 211 ¹⁾	19 471	10 090	72 222	45 218
Bürgersteuerausgleichzuschüsse	17 080	-	15 184	-	-	-	1 896	-
Grundsteuerausgleichzuweisungen und -ausfallentschädigungen	981	-	37	-	2	766	169	6
Bedarfszuweisungen								
aus dem Ausgleichsstock (-fonds)	28 200	638	1 912	7 944	422	953	15 382	949
aus dem kommunalen Notstock	3 190	-	10	-	335	59	2 785	-
sonstige	0	-	-	-	-	0	-	-
Übrige allgemeine Finanzausweisungen ...	7 958	27	4 482	-	1	-	3 444	5
Summe der allgemeinen Finanzausweisungseinnahmen	332 325	12 218	39 775	106 155	20 231	11 869	95 899	46 177
Finanzausweisungsausgaben	1 408	-	-	-	-	29	1 380	-
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Amtsumlage	95 889	5 771 ²⁾	-	72 236	-	17 883	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG (Rückentnahmen)	102	-	-	60	-	-	9	33
Übrige Umlagen	43	43 ²⁾	-	-	-	-	-	-
Summe der Umlageeinnahmen	96 034	5 814	-	72 295	-	17 883	9	33
- Ausgaben -								
Landesumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezirksumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisumlage	594 923	26 837	114 533	157 948	50 178	36 970	84 516	123 840
Amtsumlage	96 189	5 771	-	72 535	-	17 883	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG	4 461	40	69	1 407	525	414	1 507	499
Übrige Umlagen	85	43	-	42 ³⁾	-	-	-	-
Summe der Umlageausgaben	695 658	32 790	114 602	231 932	50 705	55 267	86 023	124 339

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Einschl. Grundsteuerergänzungszuschüsse.- 2) Ausgabe der kreisangehörigen Gemeinden bei den Ämtern als Einnahme eingesetzt, da Ämter nicht orfoßt.- 3) Ruhrsiedlungsverbandsumlage.

noch: V. Allgemeine Finanzaufweisungen und Umlagen

im Rechnungsjahr 1954

4. Kreise

- 1 000 DM -

Art der Finanzaufweisung bzw. Umlage	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Allgemeine Finanzaufweisungen								
Schlüsselzuweisungen	180 438	8 479	16 779	51 417 ¹⁾	26 176	9 911	32 577	35 099
Bürgersteuerausgleichzuschüsse	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerausgleichzuweisungen und -ausfallentschädigungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Bedarfszuweisungen								
aus dem Ausgleichstock (-fonds)	4 679	137	800	365	680	480	1 873	348
aus dem kommunalen Notstock	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzaufweisungen ...	24 850	-	5 605	-	-	-	130	19 115
Summe der allgemeinen Finanzaufweisungseinnahmen	209 967	8 616	23 184	51 782	26 856	10 391	34 580	54 558
Finanzaufweisungsausgaben	1 932	-	1 050	-	796	77	9	-
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Kreisumlage	601 413	27 171	116 315	156 219	51 416	36 981	85 490	127 821
Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG (Rückentnahmen)	67	5	-	11	1	-	22	28
Summe der Umlageeinnahmen	601 480	27 176	116 315	156 230	51 417	36 981	85 511	127 849
- Ausgaben -								
Landesumlage	20 410	-	20 246	-	-	-	163 ³⁾	-
Bezirksumlage	90 427	-	-	25 843	10 035	850	11 848	42 051
Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG	1 637	-	59	422	243	145	382	386
Übrige Umlagen	956	-	-	956 ²⁾	-	-	-	-
Summe der Umlageausgaben	113 431	-	20 306	27 222	10 278	795	12 393	42 437
5. Bezirksverbände								
a) Allgemeine Finanzaufweisungen								
Schlüsselzuweisungen	56 309	-	-	56 309 ¹⁾	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzaufweisungen ...	3 995	-	-	-	1 000	2 945	-	50
Summe der allgemeinen Finanzaufweisungseinnahmen	60 304	-	-	56 309	1 000	2 945	-	50
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage	179 408	-	-	64 746	18 661	1 558	13 066	81 376
- Ausgaben -								
Landesumlage	22 066	-	-	-	-	-	-	22 066
Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG	598	-	-	54	181	-	-	363
Summe der Umlageausgaben	22 664	-	-	54	181	-	-	22 429

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Einschl. Grundsteuerergänzungszuschüsse.- 2) Ruhrsiedlungsverbandsumlage.- 3) Restabwicklung.

noch: V. Allgemeine Finanzaufweisungen und Umlagen

im Rechnungsjahr 1954

6. Gemeinden und Gemeindeverbände nach Gebietskörperschaften

- 1 000 DM -

Art der Finanzaufweisung bzw. Umlage	Gemeinden u. Gemeinde- verbände insgesamt	Kreis- freie Städte	Kreisangehörige Gemeinden und Ämter				Kreise	Bezirks- verbände
			zusammen	mit 10 000 und mehr Einw.	mit weniger als 10 000 Einw.	Ämter		
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Allgemeine Finanzaufweisungen								
Schlüsselzuweisungen	717 395	205 733	274 916	61 684	213 232	-	180 438	56 309
Bürgersteuerausgleichzuschüsse	34 936	17 856	17 080	5 741	11 339	-	-	-
Grundsteuerausgleichzuweisungen und -ausfallentschädigungen	23 019	22 038	981	198	783	-	-	-
Bedarfszuweisungen								
aus dem Ausgleichsstock (-fonds)	38 794	5 915	28 200	4 544	23 640	15	4 679	-
aus dem kommunalen Notstock	11 970	8 780	3 190	1 860	1 330	-	-	-
sonstige	0	-	0	-	0	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzaufweisungen	49 310	12 507	7 958	1 103	6 855	-	24 850	3 995
Summe der allgemeinen Finanzaufweisungseinnahmen	875 425	272 829	332 325	75 131	257 180	15	209 967	60 304
Finanzaufweisungsausgaben	3 978	638	1 408	284	1 123	0	1 032	-
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage	179 408	-	-	-	-	-	-	179 408
Kreisumlage	601 413	-	-	-	-	-	601 413	-
Amtsumlage	95 889	-	95 889	-	-	95 889	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG (Rückcinnahmen)	736	568	102	46	28	28	67	-
Übrige Umlagen	43	-	43	-	-	43	-	-
Summe der Umlageeinnahmen	877 489	568	96 034	46	28	95 960	601 480	179 408
- Ausgaben -								
Landesumlage	56 317	13 842	-	-	-	-	20 410	22 066
Bezirksumlage	183 439	93 011	-	-	-	-	90 427	-
Kreisumlage	595 023	100	594 923	171 465	423 458	-	-	-
Amtsumlage	96 189	-	96 189	14 587	81 602	-	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG	19 537	12 841	4 461	2 021	1 891	548	1 637	598
Übrige Umlagen	4 798	3 757	85	40	45	-	956	-
Summe der Umlageausgaben	955 903	123 551	695 658	189 113	508 996	548	113 431	22 664

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

VI. Allgemeine Finanzausweisungen und Umlagen

im 4. Rechnungsvierteljahr 1954

1. Gemeinden und Gemeindeverbände

- 1 000 DM -

Art der Finanzausweisung bzw. Umlage	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Allgemeine Finanzausweisungen								
Schlüsselausweisungen	170 231	6 894	9 903	79 517 ¹⁾	16 324	6 135	26 571	24 888
Bürgersteuerausgleichzuschüsse	12 804	-	12 804	-	-	-	-	-
Grundsteuerausgleichsausweisungen und -ausfallentschädigungen	5 560	-	-	-	-	163	-	5 398
Bedarfsausweisungen								
aus den Ausgleichsstock (-fonds)	10 006	117	1 163	6 240	335	4	2 042	105
aus dem kommunalen Notstock	6 143	-	2	-	64	1	6 076	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzausweisungen ...	16 099	3	4 106	-	250	1 146	1 761	8 834
Summe der allgemeinen								
Finanzausweisungseinnahmen	220 843	7 014	27 976	85 756	16 972	7 448	36 451	39 224
Finanzausweisungsausgaben	969	-	451	-	135	1	382	-
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage	45 734	-	-	16 480	4 700	386	1 611	22 557
Kreisumlage	157 516	7 130	30 479	41 173	14 021	9 817	21 037	33 059
Amtsumlage	24 521	1 576	-	16 630	-	4 415	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG (Rückeinnahmen)	134	-	-	27	-	-	73	35
Übrige Umlagen	15	15	-	-	-	-	-	-
Summe der Umlageeinnahmen	228 020	8 721	30 479	76 309	18 722	14 618	22 720	56 450
- Ausgaben -								
Landesumlage	18 693	-	11 372	-	-	-	30 ³⁾	6 753
Bezirksumlage	48 410	-	-	15 927	4 746	386	4 883	22 468
Kreisumlage	160 567	7 107	30 806	41 986	13 808	10 148	21 497	35 216
Amtsumlage	24 592	1 576	-	16 601	-	4 415	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG	8 587	16	243	1 580	1 856	141	3 878	770
Übrige Umlagen	1 018	15	-	1 033 ²⁾	-	-	-	-
Summe der Umlageausgaben	261 866	8 716	43 022	79 197	20 410	15 090	30 228	65 204

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Einschl. Grundsteuerergänzungszuschüsse.- 2) Siedlungsverbandsumlage.- 3) Restabwicklung.

noch: VI. Allgemeine Finanzaufweisungen und Umlagen

im 4. Rechnungsvierteljahr 1954

2. Kreisfreie Städte.

- 1 000 DM -

Art der Finanzaufweisung bzw. Umlage	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Allgemeine Finanzaufweisungen								
Schlüsselzuweisungen	46 482	1 931	700	28 786 ¹⁾	5 132	591	5 477	3 865
Bürgersteuerausgleichzuschüsse	8 772	-	8 772	-	-	-	-	-
Grundsteuerausgleichzuweisungen und -ausfallentschädigungen	5 452	-	-	-	-	58	-	5 395
Bedarfszuweisungen								
aus dem Ausgleichsstock (-fonds)	605	-	500	-	100	-	-	5
aus dem kommunalen Notstock	4 010	-	-	-	-	-	4 010	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzaufweisungen ...	3 296	-	1 432	-	-	-	0	1 864
Summe der allgemeinen Finanzaufweisungseinnahmen	68 617	1 931	11 403	28 786	5 232	648	9 488	11 129
Finanzaufweisungsausgaben	376	-	-	-	-	-	376	-
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Amtsumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG (Rückentnahmen)	76	-	-	-	-	-	51	25
Übrige Umlagen	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe der Umlageeinnahmen	76	-	-	-	-	-	51	25
- Ausgaben -								
Landesumlage	6 833	-	6 795	-	-	-	38 ³⁾	-
Bezirksumlage	23 640	-	-	9 320	2 231	233	1 508	10 348
Kreisumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Amtsumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG	6 097	-	128	926	1 653	61	2 860	469
Übrige Umlagen	788	-	-	788 ²⁾	-	-	-	-
Summe der Umlageausgaben	37 359	-	6 923	11 034	3 884	294	4 407	10 817

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Einschl. Grundsteuergängungszuschüsse.- 2) Ruhrsiedlungsverbandsumlage.- 3) Restabwicklung.

noch: VI. Allgemeine Finanzaufweisungen und Umlagen

im 4. Rechnungswirtschaftsjahr 1954

3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter

- 1 000 DM -

Art der Finanzaufweisung bzw. Umlage	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Allgemeine Finanzaufweisungen								
Schlüsselaufweisungen	67 219	2 843	4 831	25 266 ¹⁾	4 899	3 014	14 054	12 311
Bürgersteuerausgleichszuschüsse	4 032	-	4 032	-	-	-	-	-
Grundsteuerausgleichsaufweisungen und -ausfallentschädigungen	108	-	-	-	-	105	-	3
Bedarfsaufweisungen								
aus dem Ausgleichsstock (-fonds)	8 733	117	478	6 125	105	4	1 812	92
aus dem kommunalen Notstock	2 133	-	2	-	64	1	2 066	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzaufweisungen	2 895	3	1 260	-	-	-	1 630	2
Summe der allgemeinen Finanzaufweisungseinnahmen	85 120	2 963	10 602	31 391	5 068	3 124	19 563	12 408
Finanzaufweisungsausgaben	5	-	-	-	-	-	5	-
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Amtsumlage	24 621	1 575 ²⁾	-	18 630	-	4 415	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG (Rückeinnahmen)	29	-	-	19	-	-	0	9
Übrige Umlagen	15	15 ²⁾	-	-	-	-	-	-
Summe der Umlageeinnahmen	24 664	1 591	-	18 649	-	4 415	0	9
- Ausgaben -								
Landesumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezirksumlage	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisumlage	160 567	7 107	30 200	41 986	13 608	10 148	21 497	35 216
Amtsumlage	24 592	1 575	-	18 601	-	4 415	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG	1 876	13	62	608	141	75	819	151
Übrige Umlagen	16	15	-	1 ³⁾	-	-	-	-
Summe der Umlageausgaben	187 050	8 710	30 263	61 196	13 948	14 638	22 316	35 368

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Einschl. Grundsteuerergänzungszuschüsse.- 2) Ausgabe der Kreisangehörigen Gemeinden bei den Ämtern als Einnahme eingesetzt, da Ämter nicht erfasst.- 3) Ruhsiedlungsverbandsumlage.

noch: VI. Allgemeine Finanzaufweisungen und Umlagen

im 4. Rechnungsvierteljahr 1954

4. Kreise

- 1 000 DM -

Art der Finanzaufweisung bzw. Umlage	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Allgemeine Finanzaufweisungen								
Schlüsselzuweisungen	42 447	2 120	4 372	11 381 ¹⁾	6 293	2 530	7 040	8 711
Bürgersteuerausgleichzuschüsse	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerausgleichzuweisungen und -ausfallentschädigungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Bedarfszuweisungen								
aus dem Ausgleichstock (-fonds)	668	-	185	115	130	-	230	8
aus dem kommunalen Notstock	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzaufweisungen ...	8 513	-	1 415	-	-	-	130	6 968
Summe der allgemeinen Finanzaufweisungseinnahmen	51 628	2 120	5 972	11 496	6 423	2 530	7 400	15 687
Finanzaufweisungsausgaben	587	-	451	-	135	1	-	-
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Kreisumlage	157 516	7 130	30 479	41 173	14 021	9 817	21 037	33 859
Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG (Rückentnahmen)	29	-	-	8	-	-	21	0
Summe der Umlageeinnahmen	157 546	7 130	30 479	41 181	14 021	9 817	21 058	33 859
- Ausgaben -								
Landesumlage	5 110	-	5 178	-	-	-	68 ³⁾	-
Bezirksumlage	24 770	-	-	6 607	2 515	154	3 374	12 120
Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG	588	-	53	145	62	5	199	124
Übrige Umlagen	214	-	-	214 ²⁾	-	-	-	-
Summe der Umlageausgaben	30 682	-	5 231	6 967	2 578	158	3 505	12 243
5. Bezirksverbände								
a) Allgemeine Finanzaufweisungen								
Schlüsselzuweisungen	14 083	-	-	14 083 ¹⁾	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzaufweisungen ...	1 395	-	-	-	250	1 145	-	-
Summe der allgemeinen Finanzaufweisungseinnahmen	15 478	-	-	14 083	250	1 145	-	-
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage	45 734	-	-	16 480	4 700	386	1 611	22 557
- Ausgaben -								
Landesumlage	6 750	-	-	-	-	-	-	6 750
Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG	26	-	-	-	-	-	-	26
Summe der Umlageausgaben	6 776	-	-	-	-	-	-	6 776

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Einschl. Grundsteuergängzungszuschüsse.- 2) Ruhrsiedlungsverbandsumlage.- 3) Restabwicklung.

noch: VI. Allgemeine Finanzaufweisungen und Umlagen
im 4. Rechnungsvierteljahr 1954
6. Gemeinden und Gemeindeverbände nach Gebietskörperschaften
- 1 000 DM -

Art der Finanzaufweisung bzw. Umlage	Gemeinden u. Gemeinde- verbände insgesamt	Kreis- freie Städte	Kreisangehörige Gemeinden und Ämter				Kreise	Bezirks- verbände
			Zusammen	mit 10 000 und mehr Einw.	mit weniger als 10 000 Einw.	Ämter		
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Allgemeine Finanzaufweisungen								
Schlüsselzuweisungen	170 231	46 482	67 219	14 550	52 669	-	42 447	14 083
Bürgersteuerausgleichzuschüsse	12 804	8 772	4 032	1 384	2 648	-	-	-
Grundsteuerausgleichzuweisungen und -ausfallentschädigungen	5 560	5 452	108	-	108	-	-	-
Bedarfszuweisungen								
aus dem Ausgleichsstock (-fonds)	10 006	605	8 733	1 581	7 152	-	668	-
aus dem kommunalen Notstock	6 143	4 010	2 133	1 460	673	-	-	-
sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzaufweisungen	16 099	3 296	2 895	285	2 610	-	8 513	1 395
Summe der allgemeinen Finanzaufweisungseinnahmen	220 843	68 617	85 120	19 261	65 859	-	51 628	15 478
Finanzaufweisungsausgaben	969	376	5	3	3	-	587	-
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage	45 734	-	-	-	-	-	-	45 734
Kreisumlage	157 516	-	-	-	-	-	157 516	-
Ämterumlage	24 621	-	24 621	-	-	24 621	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG (Rückentnahmen)	134	76	29	13	9	6	29	-
Übrige Umlagen	15	-	15	-	-	15	-	-
Summe der Umlageeinnahmen	228 020	76	24 664	13	9	24 642	157 546	45 734
- Ausgaben -								
Landesumlage	18 683	6 833	-	-	-	-	5 110	6 760
Bezirksumlage	48 410	23 640	-	-	-	-	24 770	-
Kreisumlage	160 567	-	160 567	45 176	115 391	-	-	-
Ämterumlage	24 592	-	24 592	3 581	21 011	-	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG	8 587	6 097	1 876	908	758	209	588	26
Übrige Umlagen	1 018	788	16	-	16	-	214	-
Summe der Umlageausgaben	261 866	37 359	187 050	49 665	137 176	209	30 682	6 776

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

Berichtigung
Kassenmäßige Steuereinnahmen in Rheinland-Pfalz
im 2. und 3. Rechnungsvierteljahr 1954
- 1 000 DM -

Steuerart	2. Rvj. 1954			3. Rvj. 1954		
	Kreisangehörige Gemeinden		Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Kreisangehörige Gemeinden		Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt
	mit 10 000 und mehr Einw.	Zusammen		mit 10 000 und mehr Einw.	Zusammen	
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	243r	8 260r	8 579r	240r	8 894r	9 217r
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	1 609r	7 474r	13 051r	1 556r	7 423r	13 023r
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	-	30	31	7	383	394
gungsbeträge (Ausgaben	-	25	25	5	347	351
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohn- stätten	12	44	142	12	48	123
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	4 768r	19 983r	35 400r	4 785r	20 905r	38 418r
Lohnsummensteuer	360	905	2 549	404	975	2 690
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	81r	1 859r	1 985r	76r	1 477r	1 541r
gleichzuschüsse (Ausgaben	239r	853r	1 745r	212r	742r	1 416r
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	-	-	1 533	-	-	1 690
Schankerlaubnissteuer	-	-	149	-	-	142
Jagd- und Fischereisteuer	-	4	82	-	-	56
Gemeindegetränksteuer	131r	523r	1 324r	151r	504r	1 231r
Speiseeissteuer	3	5	24	1	4	10
Kinosteuer	157r	532r	1 306r	218r	683r	1 462r
Übrige Vergnügungssteuer	44r	330r	520r	39r	283r	472r
Hundsteuer	69r	577r	807r	64r	499r	759r
Sonstige Gemeindesteuern	-	-	-	-	-	-
Steuereinnahmen	7 239r	36 706r	65 712r	7 348r	40 891r	69 523r
Steueraufkommen	7 397r	38 695r	65 467r	7 479r	40 219r	69 300r